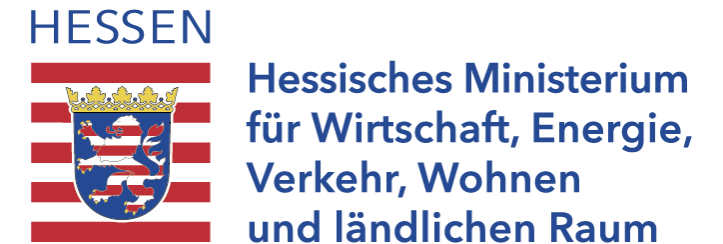


Stellenwert SUMP



Informieren – Beraten – Vernetzen – Ausbilden



Was ist Nachhaltige Mobilitätsplanung?

Warum nachhaltig mobil planen?

Nachhaltige Mobilität ist:

- ökologisch wirksam
- ökonomisch effizient
- sozial gerecht/ausgewogen

Ganzheitlicher Blick auf die vielfältigen Bedürfnisse der Gemeinschaft

Logistik und lokale Unternehmen profitieren von effizienteren Wirtschaftsverkehren und Lieferketten

Nachhaltige Mobilitätskonzepte helfen, Kommunen zukunftsfester zu machen – für uns alle, die wir jetzt mobil sind und für ein intaktes Umfeld für die kommenden Generationen

klimateutral – effizient – bezahlbar – für alle verfügbar

SUMP als Planungsinstrument

Einordnung und Beziehung zu anderen Planungsinstrumenten



PLANUNG FÜR NACHHALTIGE STÄDTE

ACHT PRINZIPIEN FÜR NACHHALTIGE STÄDTISCHE MOBILITÄTSPLANUNG



© Rupprecht Consult / Illustration: Petra Holländer

www.eltis.org/mobility-plans/sump-concept

1. Nachhaltige Mobilität unter Betrachtung verkehrlicher **Wechselwirkungen mit dem Umland** planen
2. Über **institutionelle Zuständigkeiten** hinweg arbeiten
3. **Einwohnende** sowie **Interessenträgende** einbeziehen
4. Aktuelle und zukünftige **Leistungsfähigkeit des Mobilitätssystems** bewerten
5. **Langfristige Vision** und klaren **Umsetzungsplan** definieren
6. Alle Verkehrsträger **integriert** entwickeln
7. **Monitoring und Evaluation** vorbereiten
8. **Qualität** im gesamten Planungs- und Umsetzungsprozess **sichern**

Warum ein SUMP?

Grundverständnis

- Entwicklung eines **lokal gut angepassten** Prozesses bzw. Plans und nicht eines perfekten Plans
- Fokus auf den **Prozess**
- **Partizipation** der Bevölkerung und wichtiger Stakeholder schafft **Identifikation** mit dem Plan
 - Was ist unser **Zielbild**? Immer ein Kompromiss.
- Roter Faden, keine willkürliche Maßnahmenumsetzung
- Individuelle **Wahlfreiheit** durch integrierte Betrachtung der Verkehrsträger
 - Ein SUMP bietet eine breite Palette von Mobilitätsoptionen, die den individuellen Präferenzen der Bürgerinnen und Bürgern entsprechen. Ein nachhaltiges Mobilitätskonzept fördert ein Verkehrssystem, das Wahlfreiheit bietet.
- **Evidenzbasierte** Mobilitätsplanung
- EU-Verordnung: SUMP-Verpflichtung für städtische Knoten bis 2027
 - Einbeziehung des funktionalen Stadtgebietes
 - Auch der Bund forciert Unterstützungsmaßnahmen
 - Land Hessen fördert Umsetzungsmanagement

Warum ein SUMP?

Ziele





Jan Stübner

Co-Leitung Fachzentrum Nachhaltige Mobilitätsplanung Hessen

Tel.: +49 171 8143802

E-Mail: jan.stuebner@htai.de

Fachzentrum Nachhaltige Mobilitätsplanung Hessen

im House of Logistics and Mobility (HOLM)

Bessie-Coleman-Str. 7

D-60549 Frankfurt am Main

mobilitaet@htai.de | www.mobilitaetsplanung-hessen.de







**Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum**

Warum ein SUMP?

Welche Vorteile bietet ein nachhaltiges Mobilitätskonzept?

Eine zukunftsgerichtete Stadtentwicklung:

Wirtschaftliche Vorteile:

- Mobilität ist ein wichtiger Impulsgeber für die lokale Wirtschaft. Ein gesündere Umwelt und weniger Staus tragen dazu bei, die Kosten für die Gemeinschaft erheblich zu senken und neue Unternehmen und Investoren anzuziehen. Im Wettbewerb um innovative Unternehmen ist die Lebensqualität einer Kommune zu einem wichtigen Faktor geworden; nachhaltige Kommunen liegen hier klar vorn.

Erhöhung der Lebensqualität:

- Gut koordinierte Maßnahmen führen zu einer Vielzahl von Vorteilen, wie z.B. ein attraktiverer öffentlicher Raum, verbesserte Verkehrssicherheit und weniger Luft- und Lärmbelastung. Solch attraktive Rahmenbedingungen ermutigen die Bürgerinnen und Bürger auch dazu, öfter zu Fuß zu gehen und mit dem Fahrrad zu fahren, was sich positiv auf ihre Gesundheit auswirkt – und sogar dazu beiträgt Kosten einzusparen.

Warum ein SUMP?

Welche Vorteile bietet ein nachhaltiges Mobilitätskonzept?

Verbesserter Zugang zur Mobilität

- Durch das Zusammenbringen verschiedener Akteure wird sichergestellt, dass die Mobilitätsbedarfe von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen effektiv berücksichtigt werden. Sie hilft, die Erreichbarkeit von Dienstleistungen, Arbeitsplätzen und Bildung für alle Bewohnerinnen und Bewohner sicherzustellen – unabhängig von Einkommen und sozialem Status. Der SUMP bietet einen idealen Rahmen, um innovative Ideen für ein neues Verkehrssystem zu entwickeln, neue Projekte zu realisieren und ergänzende Maßnahmen für eine Gesamtverbesserung des Verkehrssystems umzusetzen.

Warum ein SUMP?

Welche Vorteile bietet ein nachhaltiges Mobilitätskonzept?

Effektivere Nutzung begrenzter Ressourcen

- Da die finanziellen Ressourcen begrenzt sind, ist es für Kommunen entscheidend, die kosteneffektivsten Lösungen umzusetzen. Der SUMP verlagert den Fokus vom Bau neuer Straßeninfrastruktur für motorisierten Individualverkehr auf einen ausgewogenen Mix von Maßnahmen sowie einer Verkehrsmittelmischung in der Planung. Durch die Kombination von infrastrukturellen und technischen Maßnahmen mit regulatorischen, kommunikativen und finanziellen Maßnahmen können die Ziele des Verkehrssektors viel effizienter erreicht werden.

Schaffung von Synergieeffekten zwischen Sektoren und Zuständigkeitsbereichen

- Kommunale Verkehrsprobleme überschreiten oft Verwaltungsgrenzen, beziehen sich auf mehrere Politikbereiche oder betreffen viele Abteilungen und Institutionen. Der SUMP inspiriert eine kollaborative Planungskultur über Sektoren und Verwaltungsebenen hinweg. Gut vernetzte Lösungen reagieren angemessener auf zunehmend komplexere Probleme.

Warum ein SUMP?

Welche Vorteile bietet ein nachhaltiges Mobilitätskonzept?

Schaffung von öffentlicher Akzeptanz

- Eine Stadtverwaltung, die zeigt, dass sie sich für die Bedürfnisse und Wünsche ihrer Bewohnerinnen und Bewohner interessiert und sie angemessen einbezieht, kann ein hohes Maß an öffentlicher Unterstützung erhalten.

Erleichterter Zugang zu Finanzierung und Fördermitteln

- Ein nachhaltiges Mobilitätskonzept ermöglicht es, Ressourcen für Maßnahmen zu bündeln. Die Planerinnen und Planer können die Auswirkungen einzelner Maßnahmen anhand von Leistungsindikatoren nachweisen, was die Beantragung von Fördermitteln erleichtern kann.